

Labouchère, Arthur

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 20

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NEKROLOGE

† **Arthur Labouchère**, Dipl. Ing.-Chem., G. E. P., von Driebergen (Niederlande), ETH 1911 bis 1916, ist am 21. Februar d. J. in Bussum gestorben.

† **Emil Scheifele**, Dipl. Bau-Ing., S. I. A., G. E. P., von Zürich, geb. am 8. April 1897, ETH 1916 bis 1921, Inhaber eines Ingenieurbureau in Kilchberg (Zürich), ist am 7. Mai nach längerem Leiden gestorben.

WETTBEWERBE

Schulhaus in Gränichen AG. Beschränkter Projekt-Wettbewerb unter sieben eingeladenen Architekten; feste Entschädigung von je 600 Fr. Architekten im Preisgericht: Kantonsbaumeister K. Kaufmann, H. Oeschger, Zürich, K. Froelich, Brugg. Ergebnis:

1. Preis (1200 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Richard Beriger, Wohlen
2. Preis (1100 Fr.) Walter Richner, Aarau
3. Preis (800 Fr.) Theodor Rimli, Aarau
4. Preis (700 Fr.) Hans Schaffner, Lausanne

Die Ausstellung der Arbeiten in der Turnhalle ist noch zu folgenden Zeiten geöffnet: Freitag, 13. Mai, 20 bis 22 h, Samstag, 14. Mai, 14 bis 17 h, Sonntag, 15. Mai, 10 bis 12 h und 14 bis 16 h.

Eglise Ste. Croix in Siders. Projektwettbewerb unter den im Kanton Wallis niedergelassenen oder heimatberechtigten Architekten. Preissumme 8500 Fr. Verlangt wird: Lageplan 1:500, Risse 1:200, Perspektive, Kubikinhaltsberechnung. Architekten im Preisgericht: K. Schmid, Sitten, R. Christ, Basel, M. Matthey, Fribourg sowie L. Matthey, Martigny, als Ersatzmann. Anfragetermin 30. Juni. Ablieferungstermin 2. November. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von 20 Fr. bei der Gemeindekanzlei Siders bezogen werden.

Seeufergestaltung Romanshorn (Nr. 18, S. 267). An diesem Wettbewerb wirkte auch P. Zbinden, Gartenarchitekt, Zürich, als Preisrichter mit.

Verbesserung der Verkehrsverbindung zwischen den Seeufern in Genf (SBZ 1954, S. 282 und 1955, S. 113). Die drei höchstklassierten Entwürfe sind zusammen mit dem Bericht des Preisgerichts veröffentlicht im «Bulletin Technique de la Suisse Romande» vom 30. April.

Irakische Nationalbank in Bagdad. In diesem internationalen Wettbewerb unter 13 Teilnehmern hat Prof. Dr. W. Dunkel den ersten Preis (verbunden mit dem Auftrag zur Ausführung) erhalten.

Stadtplan von Ankara. In diesem internationalen Wettbewerb haben Vetter & Vouga (Lausanne) zusammen mit unserem Redaktionskollegen H. Marti und seinem Mitarbeiter H. Kast den dritten Preis gewonnen.

MITTEILUNGEN AUS DEM S.I.A.

Basler Ingenieur- und Architektenverein

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung am Mittwoch, den 25. Mai 1955

16.00 h Abfahrt mit Autobus ab Kannenfeldplatz zur Besichtigung des Flughafens Basel-Mülhausen unter Führung der am Bau beteiligten Ingenieure und Architekten. 18.30 h O. Generalversammlung im Restaurant Mustermesse. 19.30 h Nachtessen, Musik und Tanz. *Gäste* zur Exkursion und zum Nachtessen *willkommen*. Anmeldungen bis 21. Mai 1955 an Architekt P. H. Vischer, Hardstrasse 10, Basel. Kostenbeitrag Fr. 7.— pro Person.

MITTEILUNGEN AUS DER G.E.P.

Die *Association Amicale Parisienne* des Anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Zurich veranstaltet am Auffahrtstag, 19. Mai, ihre traditionelle *Maifahrt*. Sie führt dieses Jahr nach der Ile de Juzières s. Seine, wo die Mittags-Verpflegung im Restaurant «Au Goujon Folichon» vorgesehen ist. Abfahrt um 9 h hinter der Kirche der Place de la Porte de

St. Cloud, Paris. Anmeldung umgehend an Ing. H. F. Weber, 24, place Malesherbes, Paris 17^e, Tel. Wagram 1336.

ANKÜNDIGUNGEN

Die Ausstellung E 55 in Rotterdam bietet auf 365 000 m² Fläche Einblick in den Wiederaufbau und in alle anderen Tätigkeiten des holländischen Volkes in seinen Beziehungen mit der ganzen Welt. Vielversprechende Gestaltung; Eröffnung am 18. Mai, Schluss am 3. September.

Die Vereinigung schweiz. Strassenfachmänner führt ihre Hauptversammlung am 4./5. Juni in Brunnen durch. Besucht werden die Baustellen der Axenstrasse und der Schöllenen. Die Vorträge werden gehalten von Ständerat Dr. G. Wenk, Basel: «Die Aufgabe und Arbeitsweise der Eidg. Planungskommission für den Hauptstrassenausbau» und von Ing. J.-L. Biermann, Lausanne: «Eindrücke von der Studienreise in den USA». Adresse für Auskünfte: Sekretariat VSS, Seefeldstrasse 9, Zürich 8, Tel. (051) 32 69 14.

3rd Internat. Vacuum Concrete Congres, Paris. Diese nur den Mitgliedern des «Billner International Scientific Center» zugängliche Veranstaltung findet vom 6. bis 11. Juni statt; sie behandelt Fragen des Betoneinbringens und der Betonbehandlung, Vorfabrikation usw. Adresse: Centre Scientifique Billner, 8, rue de la chaussée d'Antin, Paris 9^e, Tel. Provence 9647.

Die Schweiz. Vereinigung für Gesundheitstechnik führt ihre Generalversammlung am 17./18. Juni in Neuenburg durch; das Hauptthema ist die Beseitigung bzw. Verwertung von Industrieabfällen und Sperrgut. Weitere Auskünfte erteilt: Dr. H. Schmassmann, Liestal, Tel. (061) 7 27 55.

II. Internat. Spannbeton-Kongress in Amsterdam (SBZ 1955, Nr. 2, S. 30). Der Kongress dauert vom 28. August bis 3. Sept. Anmeldefrist 1. Juli. Das Rundschreiben Nr. III des Kongresses ist soeben erschienen, es enthält alle nötigen Angaben und ist samt den Anmeldeformularen zu beziehen bei Ir. J. A. H. Hartmann, Groningsestraat 15, Den Haag, Niederlande.

Kolloquium über aktuelle Gewässerschutzfragen

Die Hydrobiologische Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft möchte die frühere Tradition der Kolloquiumsvorträge wieder aufnehmen, indem sie die interessierten Kreise einlädt auf *Freitag, den 20. Mai 1955*, 14.15 h, im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Diskussionsthema: «Das Problem der Zulassung von Apparaten zur Zerkleinerung des Küchenkehrlichtes und dessen Abgabe an die Kanalisation». Einleitendes Referat von Dipl. Ing. A. Hörler, Chef der technischen Abteilung der EAWAG, Zürich. 1. Votum: Begründung der Nichtzulassung von Kehrlicht-Zerkleinerungsapparaten im Kanton Zürich. Diskussion. Anlässlich der Delegiertenversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Gewässerschutz 1954 in Basel wurde das Gesuch gestellt, das obgenannte allgemein schweizerische Problem abklären zu lassen. Die vorgesehene Diskussion soll nun dieser Aufgabe dienen, und es ist beabsichtigt, dass auf Grund der Verhandlungen durch eine ad hoc zu bildende Kommission ein Merkblatt über diese Fragen ausgearbeitet werde.

Internat. Beleuchtungskongress 1955 in Zürich

Unter Hinweis auf die Ankündigung in Nr. 15, S. 218, wird mitgeteilt, dass das provisorische technische Programm erschienen ist. Es kann, wie auch die andern Kongressdrucksachen, bezogen werden beim SEV, Seefeldstr. 301, Zürich 8, Tel. (051) 34 12 12. Die Vorträge beginnen am 13. und enden am 22. Juni. Die *Anmeldefrist* ist für in der Schweiz wohnende Interessenten bis zum 25. Mai verlängert worden.

Vorträge

16. Mai (Montag) SNG Zürich. 18.15 h im Auditorium II, Hauptgebäude der ETH, Prof. Dr. E. Vogt, Zürich: «Das Pfahlbauproblem».
17. Mai (Dienstag) Studentenschaft der ETH, Zürich. 20.15 h im Auditorium IV. Prof. Dr. M. Fierz, Basel: «Das heutige Weltbild und die Physik».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Für den Textteil verantwortliche Redaktion: Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG, Dipl. Arch. H. MARTI